Schutzgebühr: 1,00 €

Müggelheimer Bote

33. Jahrgang – Ausgabe 11/2026
www.mueggelheimer-bote.de



Bowlingfieber in der Müggelseeperle:
„Bowlingchaoten“ gewinnen 1. Müggelheimer Bowling-Meisterschaft

Die „Perle“ soll wieder glänzen:
Daniel Weiß setzt auf Tradition & frische Ideen

Ein Bus für die Müggelheimer Bergseite?
Enge Straßen und offene Finanzierungsfragen bremsen die Pläne

Inhalt

S4 Bowlingfieber in der Müggelseeperle
„Bowlingchaoten“ gewinnen 1. Müggelheimer Bowling-Meisterschaft

S6 Neues aus Treptow-Köpenick

S8 Die „Perle“ soll wieder glänzen
Daniel Weiß setzt auf Tradition & frische Ideen

S10 Bürgermedaille für besonderes Engagement

S10 Lieder, Texte & Gedichte zur Weihnachtszeit

S11 Neues aus den Vereinen

S12 Neue Lernräume für Selbstorganisiertes Lernen
Flexible Lernbereiche und mehr Eigenverantwortung

S14 Ein Bus für die Müggelheimer Bergseite?
Enge Straßen und offene Finanzierungsfragen bremsen die Pläne

S15 Jugendbus: Suche nach einem Träger geht weiter

S16 Kinderseite
Gesucht: Neue Spielkiste für den Fuchsspielplatz
1x pro Woche Kindern vorlesen
Lichterfest und Tag der offenen Tür
Auf die Plätzchen, fertig, los!

S17 Lichterglanz und Miteinander
Einladung zum Martinsfest am 11. November

S17 „COURAGIERT WIDERSTÄNDIG“
Einladung zur Mahnwache und Friedensandacht

S17 Puppentheater und Chormusik

S18 Kleinanzeigenmarkt

S19 Kirchentermine im November

S19 Gesucht: Zwei grüne Schmuckstücke für Kirche & Anger

S20 Kulturtipps

S20 Witze

S20 Impressum

Vier Pfoten

Eine große Aufgabe

Von STERNENFISCHER/Claudia Berlin

Björn Meister erzählt: „Vor 16 Jahren bin ich gewissermaßen auf den Hund gekommen und habe mich ehrenamtlich als Pate um Stella gekümmert, eine Zuchthündin der Stiftung Deutsche Schule für Blindenführhunde in Müggelheim. Anita, damals meine neue Partnerin und inzwischen meine Ehefrau, hat sich schnell mit Stella angefreundet. Für uns war es keine Frage, dass wir nach Stella wieder eine Zuchthündin betreuen wollten. So ist Leonora in unsere Familie gekommen. Leo, wie wir sie nennen, ist wie fast alle Blindenführhunde ein Labrador. Die haben ein freundliches Wesen und sind nicht so leicht aus der Ruhe zu bringen. Beste Voraussetzungen als Begleithund für blinde Menschen.

Freundliches Wesen, nicht so leicht aus der Ruhe zu bringen

Leo selbst wird keine Begleithündin, aber sie soll welche auf die Welt bringen. Dafür muss Leo gesund sein, aggressionsfrei und umweltsicher und darf keinen Jagdtrieb haben. Auch deshalb werden die Zuchthunde nicht in der Schule im Zwinger gehalten, sondern in Familien betreut. Mit unserer Erziehung können wir dazu beitragen, dass Leo gesunde Welpen zur Welt bringt, die sich zum Blindenführhund eignen. Die Stiftung unterstützt uns dabei, indem sie die Kosten für Futter und den Tierarzt übernimmt. Leo hat vor einigen Monaten zum ersten Mal geworfen, sieben niedliche schwarze Welpen.



Foto © STERNENFISCHER/Regina Gramotté

Nur jeder dritte Welpe eignet sich zum Blindenführhund

Für einen davon, Flicka, sind wir jetzt ebenfalls Paten. Für etwa ein Jahr wird sie bei uns bleiben. Sie ist schon stubenrein, hört auf Rufe und bleibt an der Bordsteinkante stehen. Ob sie sich zum Blindenführhund eignet, entscheidet sich, wenn sie ca. 15 Monate alt ist. Die eigentliche Ausbildung übernimmt ein Trainer, sie dauert rund ein Dreivierteljahr. Nur etwa jeder dritte Welpe eignet sich zum Begleithund. Blinde müssen sich hundertprozentig auf ihren Hund verlassen können. Das machen wir auch mit unserer Patenschaft möglich, zumindest ein Stück weit. Das ist ein gutes Gefühl. Die Schule für Blindenführhunde in Müggelheim ist die einzige nichtkommerzielle in Deutschland. Sie ist also auf Spenden angewiesen. Und auf Menschen, die sich als Paten engagieren.“

Ein Stern für das Ehrenamt

Seit 2008 porträtiert das STERNENFISCHER Freiwilligenzentrum jeden Monat einen ehrenamtlich arbeitenden „STERN“ und zeigt damit die Vielfalt des zivilgesellschaftlichen Engagements.

MÜGGELSEEPERLE HOTEL & CONFERENCE BERLIN

VIEL LOS IM NOVEMBER BEI UNS!

FREITAG | 6. NOVEMBER 2026 | AB 18:00 UHR

WIR ERÖFFNEN DEN LEGENDÄREN

Jagdkeller

4-GÄNGE-WILDMENÜ &
PROGRAMM RUND UM DIE JAGD



Scannen & reservieren:

FREITAG | 27. NOVEMBER 2026 | AB 18:00 UHR

DIE SCHUMANN-COMBO LÄUTET WEIHNACHTEN EIN

Adventskonzert

LIVE MUSIK & WEIHNACHTLICHES BUFFET



Scannen & reservieren:

Tel. 030 65 882 200 | info@mueggelseeperle.de

WWW.MUEGGELSEEPERLE.DE

Vorfreude auf die Weihnachtszeit

Der Müggelheimer Adventsmarkt lädt zum Verweilen ein

Von Lutz Melchior

Am Samstag, dem 28. November 2026, verwandelt sich der historische Dorfanger Müggelheim wieder in eine stimmungsvolle kleine und feine Weihnachtswelt. Von 12:00 bis 20:00 Uhr lädt der Müggelheimer Heimatverein (MHV) alle Anwohner und Gäste herzlich dazu ein, gemeinsam den Beginn der Adventszeit zu feiern und ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie zu erleben.

Stöbern, Staunen und Traditionen

An vielen Verkaufsständen präsentieren regionale Händler kunsthandwerkliche Produkte, liebevoll gestaltete Souvenirs und nützliche Gebrauchsgegenstände – die perfekte Gelegenheit, um nach den ersten Weihnachtsgeschenken für die Liebsten zu suchen. Auch unser Schmiedemeister lässt sich dieses Jahr wieder über die Schulter schauen und zeigt sein feuriges Handwerk live vor Ort. Wer ein Stück Heimat mit ins neue Jahr nehmen möchte, kann am Stand des Heimatvereins den allseits beliebten Müggelheim-Kalender für das Jahr 2027 erwerben.

Ein Fest für die jüngsten Besucher

Für die Kinder wird ein buntes Mitmachprogramm geboten. Neben dem fröhlichen Entenangeln können die Kleinen beim Weihnachtsbasteln in der Alten Schule selbst kreativ werden. Ein besonderes Highlight wartet auf der Kirchenempore der Dorfkirche Müggelheim: Um 14:30 Uhr sowie um 15:30 Uhr führt der Elternkreis der Kirchengemeinde das Puppenspiel „Das kluge Wildschwein“ auf, ein herzerwärmendes Stück von Petra Valverde Ortiz.

Musikalischer Zauber

Auch Musikliebhaber kommen voll auf ihre Kosten. Ab 15:00 Uhr sorgt das Moe Jaksch Trio vor der Alten Schule mit einer coolen Mischung aus Swing und weihnachtlichen Klängen für ausgelassene Stimmung. Wer es traditioneller mag, sollte sich um 17:00 Uhr in der Dorfkirche einfinden: Dort lädt der Männerchor Köpenick unter der Leitung von Ralph Splettstößer zum feierlichen Adventskonzert ein.

Kulinarische Vielfalt

Für das leibliche Wohl ist rund um den Dorfanger bestens gesorgt. Die Freiwillige Feuerwehr Müggelheim wirft den Grill an und bietet deftige Bratwürste sowie saftige Steaks. Der Wirtschaftskreis Müggelheim schenkt heißen Glühwein aus, und auch süßer Met steht an einem Stand bereit. Wer es süß oder international mag, freut sich auf frisch gebackene Crêpes, ungarischen Lángos, die Angebote des Foodtrucks oder Leckereien aus der Mandelbäckerei. Für die gemütliche Pause zwischendurch öffnet die Kaffee- und Kuchenstube in der Alten Schule ihre Türen, die von weihnachtlicher Musik festlich untermalt wird. Der Müggelheimer Heimatverein freut sich auf Ihren Besuch und wünscht allen Müggelheimern sowie Gästen eine rundum besinnliche und friedliche Adventszeit! Bleiben Sie uns gewogen!

Helfer für den Adventsmarkt gesucht!

Der traditionelle Adventsmarkt braucht wieder tatkräftige Unterstützung. Wir suchen kreative Köpfe und fleißige Hände, die uns beim Basteln für und auf dem Adventsmarkt helfen. Kommen Sie einfach zu den nachfolgend genannten Sprechzeiten im Büro vorbei oder hinterlassen Sie uns eine Nachricht unter info@mueggelheimer-heimatverein.de. Die regelmäßige Sprechstunde des Vorstandes findet an folgenden Tagen statt:

- Wann: Immer am 1. und 3. Mittwoch des Monats
- Uhrzeit: Jeweils von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr
- Wo: Im Vereinsbüro in der Alten Schule (Alt-Müggelheim 21)

FERST COMPUTER
seit 1995
Köpenicker Str. 11
15537 Gosen
info@ferst.de
www.ferst.de
... ganz in Ihrer Nähe!
Reparatur, Verkauf & Service
PC, Notebook & Tablet
- Notfallhilfe & Vor-Ort-Service
- Datensicherung & Wiederherstellung
- Virenbereinigung und Systempflege
- WLAN- & Netzwerkeinrichtung
- Aufrüstung & Erweiterung
... und vieles mehr!
Terminvereinbarung unter:
Tel. 0 33 62/82 00 97

MALEREI SOLGA - schnell • sauber • termingerecht


Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadenrenovierung
Altbaumodernisierung
VERSTÄRKUNG GESUCHT:
Malergeselle m/w/div.
Ausbildung zum Maler u. Lackierer
Malereibetrieb SOLGA OHG • Odernheimer Str. 1 • 12559 Berlin • T. 030 533 80 58
buero@malerei-solga.de • www.malerei-solga.de

Bowlingfieber in der Müggelseeperle

„Bowlingchaoten“ gewinnen 1. Müggelheimer Bowling-Meisterschaft

Von Michael Behringer

Mit 28 teilnehmenden Mannschaften feierte die 1. Müggelheimer Bowling-Meisterschaft am 3. Oktober eine rundum gelungene Premiere. Der Müggelheimer Bote hatte gemeinsam mit der Müggelseeperle zum sportlichen Wettstreit eingeladen und stieß damit auf große Begeisterung. Am Ende gab es viele zufriedene Gesichter und den gemeinsamen Wunsch nach einer Wiederholung.

Gemeinsam auf Punktejagd

Insgesamt 28 Mannschaften hatten sich für den Wettbewerb angemeldet – und tatsächlich waren alle Teams wie angekündigt erschienen. Ein erfreuliches Zeichen für das große Interesse an der Veranstaltung. Einige Mannschaften hatten sich sogar besonders vorbereitet und eigens für das Turnier angefertigte Teamshirts mitgebracht. Damit war schon äußerlich erkennbar, dass die Teilnehmenden die Meisterschaft durchaus ernst nahmen, auch wenn der Spaß selbstverständlich nicht zu kurz kommen sollte. Da jeweils sieben Mannschaften gleichzeitig antreten konnten, wurde das Teilnehmerfeld auf vier aufeinanderfolgende Durchgänge verteilt. Die ersten Teams griffen bereits um 12:30 Uhr zu den Bowlingbällen, während die letzten Mannschaften um 17 Uhr an den Start gingen. Somit erstreckte sich der sportliche Wettbewerb über den gesamten Nachmittag. Bei der Meisterschaft ging es nicht darum, welche Mannschaft insgesamt die meisten Pins zu Fall brachte, sondern um die durchschnittliche Leistung ihrer Mitglieder. Dafür wurden sämtliche erspielten Punkte einer Mannschaft addiert und anschließend durch die Anzahl der Spieler geteilt. So konnten auch Mannschaften mit unterschiedlich vielen Spielern fair miteinander verglichen werden. Dieses Wertungssystem sorgte dafür, dass jeder Einzelne zum Mannschaftsergebnis beitrug. Jeder zusätzliche Strike, jeder Spare und jeder einzelne umgeworfene Pin konnte am Ende den entscheidenden Unterschied ausmachen.

„Bowlingchaoten“ sichern sich den Titel

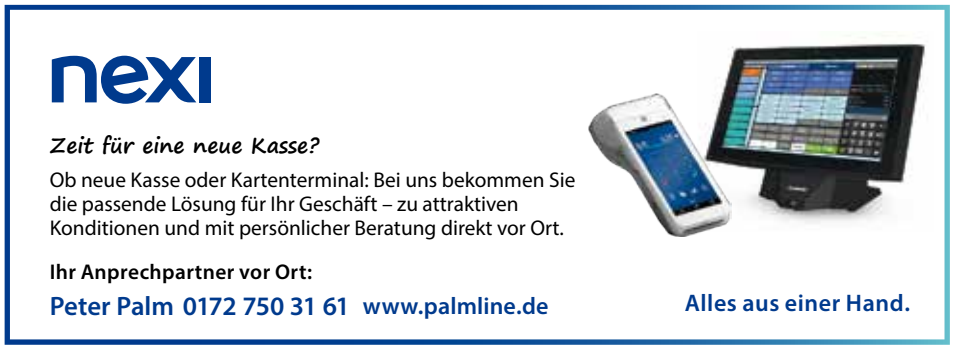
Nach Abschluss aller vier Durchgänge stand fest, wer sich künftig als erster Müggelheimer Bowling-Meister bezeichnen darf: „Die Bowlingchaoten“ setzten sich mit einem beeindruckenden Durchschnitt von 136,5 Punkten durch und sicherten sich damit den Premierentitel. Auf dem zweiten Platz folgte das Team „Mortal Pins 1“, das mit durchschnittlich 131,0 Punkten ebenfalls eine starke Leistung zeigte. Den dritten Rang erkämpften sich die „Pin Up Boys“ mit 125,0 Punkten. Besonders knapp ging es im Kampf um die weiteren Plätze zu. Die Mannschaft „Die Schmetterlinge“ landete mit 124,0 Punkten auf dem vierten Rang und verpasste das Podium damit um lediglich einen Punkt. Die besten fünf komplettierte das Team „Five Strikes“, das auf einen Durchschnittswert von 121,8 Punkten kam.

Auch die Jüngsten zeigten ihr Können

Besonders erfreulich war die Teilnahme von gleich drei reinen Kindermannschaften. Damit wurde die Bowling-Meisterschaft auch für die jüngsten Müggelheimer zu einem sportlichen Erlebnis. Die Kinder bewiesen, dass man keineswegs erwachsen sein muss, um mit Begeisterung und Ehrgeiz auf Punktejagd zu gehen. Unter den drei Kinderteams erzielten die „Gässchenräumer“ mit durchschnittlich 74,17 Punkten das beste Ergebnis. Dahinter folgte „Strike Force“ mit einem Durchschnitt von 67,2 Punkten. Die Mannschaft „Die Müggelheimer Bötchen“ kam auf 59,5 Punkte und vervollständigte damit das Teilnehmerfeld der jüngsten Bowler.

Siegerehrung bildete den Abschluss

Nachdem der letzte Bowlingball gespielt und sämtliche Ergebnisse ausgewertet waren, stand um 19 Uhr die Siegerehrung auf dem Programm. Hier rückten noch einmal die sportlichen Leistungen des Tages in den Mittelpunkt. Insbesondere die best-









platzierten Mannschaften konnten auf ihre Ergebnisse stolz sein, hatten sie sich doch gegen ein großes Teilnehmerfeld durchgesetzt. Doch auch abseits der Platzierungen fiel das Fazit ausgesprochen positiv aus. Sowohl die Teilnehmer als auch die Organisatoren zeigten sich begeistert vom Verlauf der ersten Meisterschaft. Die große Beteiligung, die Zuverlässigkeit aller angemeldeten Mannschaften und die Freude am gemeinsamen Wettbewerb machten die Premiere zu einer gelungenen Veranstaltung. Außerdem durften sich die Siegerteams über besondere Preise freuen. Die Müggelseeperle hat für die Mannschaften auf dem Podium Gutscheine verliehen – für weitere schöne Momente in der Müggelseeperle.

Fortsetzung im kommenden Jahr geplant

Schon bei der ersten Auflage wurde deutlich, dass die Müggelheimer Bowling-Meisterschaft das Potenzial besitzt, zu einer festen Veranstaltung im örtlichen Kalender zu werden. Die Begeisterung der Mannschaften und die positiven Rückmeldungen bestärken den Müggelheimer Boten darin, den Wettbewerb auch im kommenden Jahr auszurichten. Die zweite Müggelheimer Bowling-Meisterschaft ist deshalb bereits fest eingeplant. Dann erhalten „die Bowlingchaoten“ die Gelegenheit, ihren Titel – und den damit verbundenen Wanderpokal – zu verteidigen, während die übrigen Mannschaften erneut versuchen können, sich an die Spitze zu spielen. Der Müggelheimer Bote bedankt sich bei allen 28 teilnehmenden Teams sowie bei der Müggelseeperle für die gelungene Zusammenarbeit und die Unterstützung bei der Durchführung des Turniers.

Platz	Team	Punkte
1.	Die Bowlingchaoten	136,5
2.	Mortal Pins 1	131,0
3.	Pin Up Boys	125,0
4.	Die Schmetterlinge	124,0
5.	Five Strikes	121,8
6.	DB Spare-Ticket	118,8
7.	B-Team	117,5
8.	Mortal Pins 2	109,4
9.	GloSix	104,6
10.	Darsteiner Team A	104,5
11.	Bowling Rangers	103,5
12.	Eiserne Müggelheimer	102,0
13.	Die Spaßbowler	100,2
14.	Big Lebowlskis	100,1
15.	Müggelheimer Bote	99,5
16.	Euebass	97,6
17.	Familie der Garage	96,2
18.	Klein bis Groß	93,8
19.	Die Gassenräumer	89,3
20.	Die Power Perlen	80,5

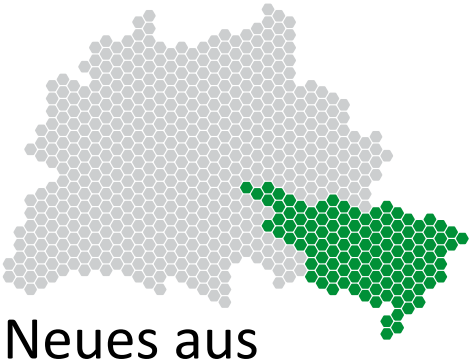
(Weitere Platzierungen auf www.mueggelheimer-bote.de)

HGS
Haus-und Gartenservice
Ihr Ansprechpartner aus Müggelheim
für:
- Holz- u. Bautenschutz
- Baum / Hecken- u. Rasenschnitt
- Entrümpelung u. Entsorgung
- Lackier- u. Anstricharbeiten
- Reparatur- u. Montagearbeiten
- Dachrinnen- u. Dachreinigungen
- Türen- u. Fensterreinigungen
- Glasdach- u.Wintergartenreinigungen
- Reinigen v. Steinplatten,Terrassen, Holzzäunen,Holzpaneelen u. Pergolen

HGS- Jens Grigoleit
0172-31 61 803
hausgartenservice-grigoleit@web.de
J.Grigoleit,Gosener Damm 17,12559 Müggelheim

Eine Veranstaltung für Patient*innen, Angehörige und Interessierte
Köpenicker Gesundheitsforum
Kostenlos und ohne Voranmeldung
Macht Narkose vergesslich?

Mittwoch, 18. November 2026, 18.00 Uhr
Hörsaal, Haus 5.2, Ebene 4
der DRK Kliniken Berlin Köpenick
mit: Prof. Dr. med. Claudia Höhne
Klinik für Anästhesie, Schmerztherapie, Intensiv- und Notfallmedizin
DRK Kliniken Berlin Köpenick
Salvador-Allende-Str. 2–8, 12559 Berlin
Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter:
www.drk-kliniken-berlin.de/koepenicker-gesundheitsforum
DRK KLINIKEN BERLIN
DRK-Schwesternschaft Berlin e.V.



Neues aus Treptow-Köpenick

Neues Leben im Park Center Treptow

Im Park Center Treptow tut sich wieder etwas: Nach Jahren mit zahlreichen Leerständen füllt sich das Einkaufszentrum am Treptower Park zunehmend mit neuem Leben. Ende August eröffnete bereits der Einrichtungshändler JYSK seine neue Filiale. Anfang Oktober folgte mit dem neuen EDEKA-E-Center ein großer Lebensmittelmarkt auf rund 3.700 Quadratmetern Verkaufsfläche. Auch kulturell hat sich das Center verändert. Das KungerKiezTheater hat im Obergeschoss neue Räume bezogen und bringt damit Theater und Kultur mitten ins Einkaufszentrum. Daneben gehören unter anderem Woolworth und eine vergrößerte Rossmann-Filiale zum neuen Nutzungsmix. Damit soll das Park Center künftig mehr sein als ein klassisches Einkaufszentrum. Geplant sind weitere Angebote aus den Bereichen Gastronomie, Tierbedarf, Mobilfunk, Reparatur und Dienstleistungen. Auch Gesundheits-, Bildungs- und Freizeitangebote sollen das Center ergänzen. Der umfassende Umbau soll nach derzeitiger Planung 2027 abgeschlossen sein.

Hellweg in Köpenick schließt – Hornbach soll kommen

Der Hellweg-Baumarkt an der Salvador-Allende-Straße verabschiedet sich. Derzeit läuft der Räumungsverkauf, Mitte November 2026 soll der Markt dann endgültig schließen. Ein konkreter letzter Verkaufstag wurde bislang nicht genannt; je nach Abverkauf kann der Betrieb auch früher enden. Für den Standort gibt es allerdings eine Zukunft: HORNBACH übernimmt den Markt und will ihn zu einem Bau- und Gartenmarkt nach eigenem Konzept umbauen. Die Übernahme ist zum 1. Dezember 2026 vorgesehen. Nach dem Umbau soll der neue HORNBACH-Markt im Frühjahr 2027 eröffnen. Einen genauen Eröffnungstermin gibt es noch nicht. Der Hintergrund für das Ende von Hellweg ist die Insolvenz des Unternehmens. Hellweg hatte im Juni 2026 ein Insolvenzverfahren in Eigenverwaltung beantragt.

Noch mehr Platz für kleine Naturforscher

Was krabbelt da? Welche Pflanzen wachsen hier? Und was passiert eigentlich im Laufe der Jahreszeiten? Antworten auf solche Fragen gibt es in der Gartenarbeitsschule Treptow-Köpenick in der Friedrichshagener Straße 7, 12555 Berlin – und künftig auf noch mehr Fläche. Nachdem 2024 bereits eine Streuobstwiese dazugekommen ist, gehört nun auch das direkt angrenzende Wäldchen dauerhaft zum grünen Lernort. Damit stehen inzwischen mehr als 11.000 Quadratmeter für Natur, Lernen und Entdecken zur Verfügung. Zwischen Bäumen, Wiesen und Beeten können Schülerinnen und Schüler sowie Kita- und Hortkinder beobachten, ausprobieren und selbst Hand anlegen. Das neue Wäldchen erweitert das „grüne Klassenzimmer“ um einen besonders naturnahen Lernort. Dazu kommen weiterhin eigene Beete, ein Bienenstand, eine Streuobstwiese und verschiedene Biotope. Bei Projekttagen und Naturerkundungen lässt sich so erleben, was im Unterricht sonst oft nur im Buch steht.

Meisterbetrieb AXEL BRÜCKNER

- Heizungsanlagen
- Sanitärinstallation
- Badein- und -umbau
- Schmutzwasseranlagen
- Reparaturarbeiten

Gas
Wasser
Heizung
Sanitär
Dachrinnen
Meisterbetrieb Axel Brückner

- Solaranlagen
- Dachrinnen
- Fallrohre, Fensterbleche

Tel.: 030/ 659 61 60
Funk: 0172 - 3241995

Appelbacher Weg 21,
12559 Berlin

Die Umwelt ist bei uns in guten Händen!

Das gemütliche Restaurant & Hotel mit 100-jähriger Tradition direkt an der Müggelspree gelegen

täglich ab 11 Uhr geöffnet
warme Küche 11–21 Uhr

Neu Helgoland

Neuhelgoländer Weg 1 | 12559 Berlin | Tel. 659 82 47 | www.neu-helgoland.de

09.-12.11. (12-17 Uhr) Martinsgansessen mit Duo Berlin Music
19.11. BAUME – Rock - Soul - Indi - Cover - NEUE BAND IN NEU-HELGOLAND!
20./21.11. Quaster – Weihnachten in der Mampestube
30.11./01.12./02.12. (12-17 Uhr) Weihnachten mit Dagmar Frederic
Erleben Sie in einer weihnachtlich anheimelnden Atmosphäre unterm Weihnachtsbaum Daggi‘s schönste Weihnachtslieder mit unseren Weihnachtsmännern von Duo Berlin Music (incl. Mittagessen, Tanztee und Kaffeegedeck)

Vorschau 2027:

18.02.27 (12 Uhr) Auferstehung der Ruinen: Eine nicht ganz ernstzunehmende Schlager-Revue mit den drei letzten Entertainerinnen der ostdeutschen Unterhaltung! Drei Diven – eine Triumphshow: Dagmar Gelbke – Dagmar Frederic – Regina Thoss
25.02.27 (12 Uhr) Eric Paisley präsentiert die Udo Jürgens Tribute Show: Hommage an den Jahrhundertkünstler – Songs in dem einzigartigen „Udo-typischen“ phänomenalen Live-Sound.

Jens Meuser

Staudernheimer Str. 12, 12559 Berlin

Küchen- & Möbelmontage
Umbau, Erweiterung
Reparaturen

Tel.: 030 65018223
Fax: 030 65018224
Funk: 0172 3269858
kontakt@jensmeuser.de

Frischer Wind für die Wuhlheide

Seit dem 19. Oktober wird in der Wuhlheide gebaut. Wer aus Köpenick zum Spaziergang aufbricht, das FEZ besuchen oder zur Parkbühne möchte, muss sich auf Bauzäune, Umleitungen und veränderte Wege einstellen. Mit den Arbeiten an den Parkeingängen startet ein größeres Vorhaben: Bis zum Frühjahr 2028 sollen insgesamt 15 Zugänge des beliebten Volksparks modernisiert und neu gestaltet werden. Los ging es an der Straße An der Wuhlheide – unter anderem am Zugang zum FEZ und am zentralen Eingang zur Parkbühne. Ganz ausgesperrt wird niemand: Nach Angaben des Bezirksamts bleibt der Haupteingang grundsätzlich erreichbar. Allerdings kann sich die Wegeführung während der Bauarbeiten zeitweise ändern. Besucher sollten deshalb etwas mehr Zeit für ihren Weg durch die Wuhlheide einplanen. Das Ziel: Die Wuhlheide soll einladender, übersichtlicher und als grünes Ausflugsziel im Berliner Südosten noch sichtbarer werden. Für die Neugestaltung stehen insgesamt 5,3 Millionen Euro aus Bundes- und Landesmitteln zur Verfügung. Bis zum Frühjahr 2028 soll der Park damit Schritt für Schritt ein neues Gesicht an seinen Eingängen bekommen.

Treptow-Köpenick erinnert an die Novemberpogrome

Mit zahlreichen Veranstaltungen erinnert der Bezirk Treptow-Köpenick im November an die Opfer der nationalsozialistischen Novemberpogrome von 1938. Geplant sind unter anderem Gedenkgottesdienste, Vorträge, Filmbeiträge, Stolpersteinverlegungen und Gespräche mit Zeitzeugen. Am 9. November findet um 18 Uhr in der Stadtkirche Köpenick ein ökumenisches Gedenken mit anschließendem Gang zum ehemaligen Standort der Synagoge und einer Kranzniederlegung statt. Weitere Veranstaltungen sind ein Gespräch mit dem Holocaust-Überlebenden András Varga am 10. November sowie eine Lesung der Psychologin Marina Chernivsky am 24. November. Die Veranstaltungen sollen an die Verbrechen der Vergangenheit erinnern, jüdisches Leben sichtbar machen und für den weiterhin bestehenden Antisemitismus sensibilisieren.





Die „Perle“ soll wieder glänzen

Daniel Weiß setzt auf Tradition & frische Ideen

Von R. S.



Ein Müggelheimer übernimmt das Ruder: Ein neuer Geschäftsführer möchte das traditionsreiche Haus am See modernisieren, Bewährtes stärken und die Müggelseeperle wieder zu einem Lieblingsort für die Menschen aus der Umgebung machen.

Ein Müggelheimer mit großen Plänen

Wer ist eigentlich der Neue, der seit Anfang August durch die Müggelseeperle läuft und alles ganz genau wissen will? Daniel Weiß ist zwar neu in der Geschäftsführung, aber keineswegs fremd. Er ist selbst Müggelheimer, kennt das Haus aus eigener Erfahrung und verbindet damit persönliche Erinnerungen. Hier hat er zum Beispiel seinen 40. Geburtstag gefeiert. Jetzt möchte er dazu beitragen, dass die „Perle“ wieder stärker zu einem Ort wird, an dem sich Müggelheimer, Berliner und Gäste von außerhalb gern treffen. „Wenn ich ehrlich bin: Das ist schon ein bisschen verrückt – und genau das hat mich gereizt!“, sagt Weiß über seine Entscheidung, die Geschäftsführung zu übernehmen. Das Haus kennt schließlich jeder, und fast jeder hat eine Meinung dazu. Dass es die Müggelseeperle überhaupt noch gibt, sei vielen gar nicht bewusst gewesen. Das habe er erst einmal richtigstellen müssen. Was Daniel Weiß an seinem neuen Arbeitsplatz besonders begeistert, ist die Lage: Wald, See und trotzdem Berlin. Daraus möchte er wieder einen Lieblingsort machen – mit dem Komfort, den Gäste heute von einem guten Hotel erwarten.

Erst einmal genau hinschauen

Wer ein Haus wie die Müggelseeperle übernimmt, muss wissen, was gut läuft und wo es Verbesserungsbedarf gibt. Für Daniel Weiß liegt die größte Stärke zunächst im Standort: „So viel Platz am Wasser finden Sie in Berlin nirgends sonst.“ Doch mindestens ebenso wichtig sind ihm die Menschen, die hier arbeiten. Viele Beschäftigte sind dem Haus seit Jahren verbunden, einige haben bereits ihre Ausbildung hier gemacht. Manche Familien sind sogar in zweiter Generation dabei. Diese Erfahrung und Verbundenheit seien etwas Besonderes, das es zu bewahren gelte. Umso mehr freut sich Weiß, wenn Gäste das freundliche und aufmerksame Personal loben. Gleichzeitig weiß der neue Chef, dass das Haus an einigen Stellen eine Auffrischung braucht. Bei den Zimmern, der Sauberkeit und auch beim Essen möchte er noch weitere Verbesserungen erreichen. Schon im Sommer wurden erste Schritte eingeleitet, um dem Betrieb neuen Glanz zu verleihen. Unterstützung kommt dabei unter anderem von Partnern aus den Bereichen Reinigung, Housekeeping und Gartenbau – vielfach von Unternehmen aus der Umgebung. Weiß setzt darauf, Bewährtes zu erhalten und gemeinsam mit seinem Team und den regionalen Partnern die Qualität Schritt für Schritt weiterzuentwickeln. Entscheidend sei, dass die Gäste die Veränderungen im Alltag bemerken: beim Einchecken, im Restaurant und im Hotelzimmer.

Bewährtes stärken, Neues ausprobieren

Auch bei den konkreten Vorhaben gibt es einiges zu tun. Ein wichtiger Meilenstein ist die für den 6. November angekündigte Wiedereröffnung des Jagdkellers. Dass darauf nicht nur das Team wartet, zeigen die Nachfragen aus der Umgebung: Selbst Menschen von außerhalb seien bereits an die Rezeption gekommen, um zu erfahren, wann es dort endlich wieder losgeht. Darüber hinaus haben sich Daniel Weiß und sein Team mit den örtlichen Reedereien zusammengesetzt, um Möglichkeiten für eine engere Zusammenarbeit auszuloten. Die Bowlingbahn erfreut sich spätestens seit dem Müggelheimer

Neuer Hospizkurs ab Januar 2027

Sozialstiftung Köpenick
mittendrin – jetzt und in Zukunft

Sie suchen ein erfüllendes und wertvolles Ehrenamt?
Als Hospizhelfer*in begleiten Sie Menschen in ihrer letzten Lebensphase - Sie schenken Zeit und bekommen ein Lächeln zurück.

Wir bieten:
- einen kostenlosen 10-monatigen Vorbereitungskurs inklusive einer Praktikumsphase
- Möglichkeit zur Supervision in festen Gruppen
- individuelle Beratungen zu Begleitungen
- Unfall- und Haftpflichtversicherung durch den Träger sowie Fahrkostenerstattung

Ambulanter Hospizdienst Friedrichshagen
Tel. 030 6442-298/-513 • Mail: hospiz@sozialstiftung.de • Werlseestraße 37 • 12587 Berlin

www.sozialstiftung.de

Gebäudetechnik
Detlef & Tobias
WOSTRACK GbR

! ! ! GESUCHT ! ! !
zur **FESTEINSTELLUNG**
Kundendienst-/ Technikmonteur
(m/w/d)

WIR BIETEN
neben einem angenehmen Arbeitsklima:
• 30 Tage Urlaub
• betriebliche Altersvorsorge
• Urlaubs-/Weihnachtsgeld
• Firmenkreditkarte

Bewerbung bitte per mail an:
service@gebaeudetechnik-wostrack.de

659 42 777
www.gebaeudetechnik-wostrack.de

Bowling Cup großer Nachfrage. Und wen es lieber aufs Wasser zieht, kann sich schon jetzt nach dem hauseigenen Boot erkundigen. Nach der Winterpause soll es im Frühjahr wieder losgehen. Mittelfristig möchte Weiß das Haus stärker als Ort für Begegnungen und Feiern etablieren – für Familien ebenso wie für Unternehmen, die im Grünen tagen möchten. Gastronomie, Bowling und Veranstaltungen am See sollen weiterentwickelt werden. Gleichzeitig soll das Gebäude moderner werden, ohne seinen Charakter zu verlieren. Eine besondere Ergänzung verspricht die Zusammenarbeit mit dem Nature Campus der Berlin Cosmopolitan School. Dadurch können Gäste künftig unter anderem ein Fluglabor, ein Podcast-Studio oder einen Golfsimulator nutzen. Gerade für Tagungen, Firmenveranstaltungen und Familien könnte das ein zusätzlicher Anreiz sein: Tagsüber gemeinsam Neues ausprobieren und anschließend die Natur, den Wald und den See genießen. So ließen sich moderne Erlebnisangebote und die besondere Lage am Müggelsee miteinander verbinden.

Ein Haus für Müggelheim

Besonders am Herzen liegt Daniel Weiß die Rolle des Hauses im örtlichen Leben. Die Müggelheimer sollen wieder spontan vorbeikommen können: für ein Essen am See, ein Getränk in der Captain's Bar, eine Runde Bowling oder einen Sonntagsausflug mit der Familie. Auch Vereine, Unternehmen und Initiativen aus der Umgebung möchte er stärker einbeziehen. Ideen für neue Veranstaltungsformate gebe es viele. Einige seien allerdings noch nicht spruchreif. Fest eingeplant sind regelmäßige Veranstaltungen im Jagdkeller, die Zusammenarbeit mit den Reedereien und eine Wiederholung des Müggelheimer Bowling Cups im kommenden Jahr. Darüber hinaus kann sich Weiß Musik- und Kulturabende sowie Veranstaltungen mit örtlichen Vereinen vorstellen. Damit knüpft er an die Geschichte des Ortes an. Schon der alte Prinzengarten von 1908 verfügte über ein Vereinszimmer und eine Kegelbahn. An diese Tradition möchte der neue Chef anknüpfen und Räume für Menschen schaffen, die selbst etwas auf die Beine stellen wollen – sei es ein Vereinsabend, ein Jubiläum oder ein Konzert.

Offen für Lob, Kritik und neue Ideen

Dass die Müggelseeperle wieder stärker als Teil des örtlichen Lebens wahrgenommen wird, ist für Weiß keine Frage großer Versprechen. Vielmehr müsse das Haus zeigen, dass es den Menschen vor Ort ernsthaft zuhört und verlässlich handelt. „Teil des Ortes wird man nicht durch große Worte, sondern indem man da ist, zuhört und hält, was man verspricht", sagt Daniel Weiß. Deshalb wünscht er sich, dass die Müggelheimer mit Lob und Kritik, aber auch mit eigenen Ideen auf ihn und sein Team zukommen. Wenn er gerade nicht im Haus unterwegs ist, findet man ihn am liebsten im Wald oder auf dem Wasser. Auch Familie, Freunde und sein Verein gehören zu den Dingen, für die er sich Zeit nehmen möchte – selbst wenn das bei seinem derzeitigen Arbeitspensum nicht immer einfach ist. Wichtig ist ihm ein offener und ehrlicher Umgang miteinander. Seine Bürotür stehe offen, betont Weiß. Seine Einladung an die Müggelheimer ist deshalb ganz unkompliziert: Wer neugierig ist, was sich bereits verändert hat, wer eine Idee für eine Veranstaltung mitbringt oder einfach einmal mit ihm ins Gespräch kommen möchte, soll vorbeischauen oder einen Termin vereinbaren. Weiß und sein Team zeigen Interessierten gern, was sich im Haus tut. Sein langfristiges Ziel bringt Daniel Weiß auf einen einfachen Nenner: Die Müggelseeperle soll wieder ein Lieblingsort werden, an dem Menschen zusammenkommen und hinterher sagen: „Das war schön, da gehen wir wieder hin!"





Bürgermedaille für besonderes Engagement

Es gibt Menschen, die einfach anpacken, wenn Hilfe gebraucht wird. Sie organisieren, kümmern sich, bringen Nachbarn zusammen, engagieren sich im Verein oder setzen sich über viele Jahre für unser Müggelheim ein – oft, ohne großes Aufheben darum zu machen. Genau solche Menschen möchte der Bezirk Treptow-Köpenick **mit der Bürgermedaille auszeichnen.** Bis zu drei Personen können jedes Jahr für besonderes ehrenamtliches Engagement und herausragende Verdienste um das Gemeinwohl geehrt werden.

Vielleicht kennen Sie jemanden, der diese Auszeichnung verdient hätte? Einen Menschen, der sich seit Jahren für andere einsetzt, bei Veranstaltungen mit anpackt, einen Verein am Leben hält, sich für Kinder, Senioren oder die Nachbarschaft engagiert oder einfach immer da ist, wenn man ihn braucht? **Dann schlagen Sie diese Person für die Bürgermedaille 2027 vor!** Vorschläge können noch bis zum 31. Dezember 2026 eingereicht werden. Eine ausführliche Begründung und einige Angaben zum Lebenslauf sollten dem Vorschlag beigefügt werden. *R. S.*

Lieder, Texte & Gedichte zur Weihnachtszeit



Stimmen Sie sich am Nikolaustag auf die besinnlichste Zeit des Jahres ein. Das Duo „Mal heiter, mal wolkig“, bestehend aus **Kathrin Stanossek und Reinhard Appel,** lädt Sie zu einem ganz besonderen Adventsnachmittag in Müggelheim ein. Unter dem Titel „Zeit, die niemals schlafen geht“ erwartet Sie eine feinsinnige Reise durch die Adventswochen bis hin zu einem hoffnungsvollen Jahreswechsel. Mit einer stimmungsvollen Mischung aus Gitarre, Akkordeon und Gesang präsentiert das Duo wunderschöne alte Lieder, neu interpretierte Coversongs sowie selbstgeschriebene Stücke. Umrahmt wird die Musik von eigens verfassten Texten, Gedichten und nachdenklichen wie heiteren Betrachtungen rund um die Weihnachtszeit. Lassen Sie für ein paar Stunden die vorweihnachtliche Hektik hinter sich und genießen Sie Lieder und Geschichten, die das Herz berühren. Kommen Sie vorbei, lauschen Sie den Klängen und Texten und lassen Sie uns gemeinsam die Adventszeit feiern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

- **Wann:** Sonntag, 06. Dezember 2026 (Nikolaus) ab 15:00 Uhr
- **Wo:** Dorfklub Alte Schule Müggelheim (Alt-Müggelheim 21, 12559 Berlin)
- **Eintritt:** Der Eintritt ist frei – über eine wertschätzende Spende für die Künstler würden wir uns sehr freuen.

Lutz Melchior

„Ich hatte jeden Tag Angst zu stürzen – jetzt freue ich mich wieder aufs Duschen.“



Diese Worte hören wir oft. Die eigene Badewanne kann im Alter zur echten Gefahr werden. Der hohe Rand, das Rutschen beim Ein- oder Aussteigen – viele Menschen über 70 leben mit dieser täglichen Unsicherheit. **Doch das muss nicht sein.**

Wir bauen Ihre alte Badewanne **in nur 24 Stunden** zu einer sicheren Dusche um. Oder wir setzen eine praktische Tür in Ihre bestehende Wanne – ganz ohne Komplettumbau. Schnell, sauber, stressfrei.

Das Beste: Mit Pflegegrad ist der Einbau oft komplett kostenlos! Liegt ein Pflegegrad vor, übernimmt Ihre Pflegekasse bis zu 4.180 € für den Badumbau. In vielen Fällen bedeutet das: **Sie zahlen keinen Cent.** Ihr Vorteil: Wir übernehmen alles – von der persönlichen Beratung bis hin zur vollständigen Zuschussbeantragung.

Rufen Sie uns an – und freuen Sie sich wieder auf Ihr Bad.

Sterndamm 106 ▪ 12487 Berlin ▪ Tel. 030 577 010 84

www.seniorenbad24.de

Fachbetrieb Komfort Barrierefrei



Neues aus den Vereinen



Tennis

Hallo, liebe Mitglieder und Tennisfreunde. Das Tennisjahr neigt sich dem Ende und die Baumaßnahmen für unser Clubhaus wurden inzwischen endlich fortgesetzt. Nachtrag: Im August und September wurden die internen Meisterschaften im Einzel der Damen und Herren ausgespielt, und es hat folgende Sieger und Siegerteams gegeben: Bei den Damen platzierten sich auf Platz 1 Scarlett M. (Clubmeisterin 2026), auf Platz 2 Sandra T. und auf Platz 3 Darja M. Bei den Herren kam auf Platz 1 Titus J. (Meister 2026), auf Platz 2 Silvio F. und auf Platz 3 Michael Marten. Die Doppelmeisterschaften der Damen und Herren fanden am 13.9.26 statt. Hier gewannen bei den Damen die Teams Scarlett M. + Gabriele E. (Doppelmeisterinnen 2026), auf Platz 2 Sandra T. + Werngard J. sowie auf Platz 3 Monika S. + Darja M. . Bei den Herren siegten Jan K. + Andreas M. (Doppelmeister 2026) vor Titus J. + Hansgeorg W. und Mario L. + Daniel G. Allen Siegern gratulieren wir nochmal ganz herzlich zu Ihrem Erfolg! Außerdem wurde am 12.9.26 auswärts beim TC Blau Gold Wuhlheide noch das Platzierungsspiel der Damen 30 nachgeholt. Es gab am Ende ein erfolgreiches 5:1 für unsere Mannschaft. Herzlichen Glückwunsch! Übrigens: Unsere Radfahrer trafen sich in kleiner Runde am 20.09.26 wieder zu einer Fahrt durch die Natur. Dies ist mittlerweile schon zur Tradition geworden. Leider gab es kurzfristig dann doch einige Absagen. Auch die Hallensaison hat zwischenzeitlich begonnen. Leider haben in diesem Jahr aber nicht alle Mannschaften die Möglichkeit in der Halle zu trainieren, es gibt im Winter einfach zu wenig Kapazitäten ... schade. Unsere Volleyballer trainieren seit dem 01.10.26 immer donnerstags ab 19.00 Uhr in der Sporthalle der Müggelheimer Grundschule, um sich über den Winter fit zu halten. Außerdem: Die Aktion "Scheine für Vereine" von REWE war ein voller Erfolg! Es wurde fleißig gesammelt und unser Verein wurde von vielen Seiten unterstützt. Die Prämien wurden mittlerweile vom Vorstand des Vereins ausgesucht. Vielen Dank an alle, die uns beim Sammeln unterstützt haben! Nächste Termine: Arbeitseinsatz/Platzabbau am Sonntag, 01.11.26 ab 10.00 Uhr (bereits erfolgt) und am 21.11.26 unsere Jahresabschlußfeier im Casino Eiche (wieder mit einem bunten Unterhaltungsprogramm). Die Einladungen an alle Mitglieder gingen bereits per Post (Email) raus. Gäste dürfen gerne mitgebracht werden. Und zum Schluss gratulieren wir nachträglich allen Geburtstagskindern der Monate September und Oktober und wünschen ihnen ein glückliches und zufriedenes, vor allem gesundes neues Lebensjahr.

Herzlichst, Eure Dagmar Schwartz

Kanu

Am 07.11. steht unser nächster Arbeitseinsatz an und damit beginnt auch die Wintersaison! Wir machen unseren Verein fit für die kalte Jahreszeit. Die Motorboote werden aus dem Wasser geholt und für die Wartung vorbereitet. Außerdem machen wir das Gelände winterfest und bringen unseren Kraft- und Gymnastikraum auf Vordermann. Auch sportlich geht es natürlich weiter! Im Winter stehen Kraft- und Ausdauertraining, wie Joggen, Fahrradergometer fahren, gemeinsame Spiele und viele weitere Aktivitäten auf dem Trainingsplan. Freitags nutzen wir zudem die Turnhalle der Müggelheimer Grundschule. Auch ohne Boote auf dem Wasser bleiben wir in Bewegung und verbringen gemeinsam eine sportliche Winterzeit.

Melina Günther, Trainerin



Neue Lernräume für Selbstorganisiertes Lernen

Flexible Lernbereiche und mehr Eigenverantwortung

Von Docemus Privatschulen

Blumberg, Grünheide, Neu Zittau, 29. September 2026. Mit der Einführung des selbstorganisierten Lernens (SOL) im vergangenen Schuljahr haben die Docemus Privatschulen ihre Unterrichts- und Lernkultur neu ausgerichtet. Jetzt folgt der nächste Schritt: An allen drei Standorten wurden Räume sowie die Mensen im Sinne des SOL umgestaltet. Entstanden sind Lernbereiche mit unterschiedlichen Arbeitsplätzen für Gruppen- und Einzelarbeit, darunter Nischen mit Podesten und offene Zonen im Schulhaus. Insgesamt wurden vier Klassenzimmer, zwei Mensen sowie Teile der Flure umgebaut. „Mit dem selbstorganisierten Lernen haben wir unsere Lernkultur weiterentwickelt. Die neuen Lernräume sind die konsequente Fortsetzung dieses Weges. Sie geben unseren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, Verantwortung für ihren Lernprozess zu übernehmen und die Arbeitsumgebung zu wählen, die sie für ihre Aufgabe benötigen", sagt Daniel Frech, Geschäftsführer der Docemus Privatschulen.

Neue Räume mit vielfältigen Lernbereichen

Geplant wurde rund ein Jahr, umgesetzt wurde in den Sommerferien. Dabei bestimmten Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler die Farben, Möbel und Einrichtung der Räume aktiv mit. „Selbstorganisiertes Lernen heißt, dass Schülerinnen und Schüler je nach Aufgabe selbst entscheiden, wie und wo sie arbeiten. Dafür braucht es unterschiedliche Bereiche im Schulhaus: ruhige Plätze für die Einzelarbeit, Nischen für kleine Gruppen und offene Flächen für den Austausch.





Genau das haben wir jetzt geschaffen", erklärt Torsten Gärtner, COO der Docemus Privatschulen.

Schrittweise Umsetzung an allen Standorten

Die Umgestaltung wurde an den Standorten unterschiedlich umgesetzt: In Grünheide standen vorrangig die Klassenzimmer der Sekundarstufe II im Fokus, in Neu Zittau und Blumberg wurden vor allem Flure und Mensen neugestaltet. „Eine Investition in dieser Größenordnung zeigt, welche Bedeutung das selbstorganisierte Lernen für Docemus hat. Dafür möchte ich mich im Namen aller Kolleginnen und Kollegen bei Daniel Frech, unserem Geschäftsführer und CEO der AcadeMedia Education GmbH, bedanken", sagt Torsten Gärtner.

Ausblick

Die neuen Räume sind erst der Anfang: In den kommenden sechs Jahren sollen schrittweise alle Räume an den drei Standorten im Sinne des selbstorganisierten Lernens umgestaltet werden. „Ich wünsche mir, dass wir den begonnenen Weg im selbstorganisierten Lernen mit Offenheit und Zuversicht weitergehen", so Daniel Frech. Torsten Gärtner ergänzt: „Veränderung braucht Optimismus, auch wenn sie manchmal herausfordernd ist. Genau das erwarten wir auch von unseren Schülerinnen und Schülern, also gehen wir mit gutem Beispiel voran."





ZU VERKAUFEN: 3 GRUNDSTÜCKE FÜR GEWERBE- UND / ODER WOHN- UND ERHOLUNGSZWECKE IN 12559 BERLIN-MÜGGELHEIM



Entscheiden Sie selbst, ob Sie das Objekt zu Wohnzwecken, als Unternehmenssitz oder für beides nutzen möchten.

Die Freiflächen bieten **in jedem Fall Platz** für den weiteren Ausbau Ihrer Ideen und Bedürfnisse.

Werden auch Sie Müggelheimer und stolzer Eigentümer dieser Immobilie!

TIP: Der Verkauf erfolgt maklerfrei. Sie können also die eingesparte Provision für den Umbau oder die Einrichtung nach Ihrem Geschmack verwenden.

3 DIREKT NEBENEINANDER LIEGENDE GRUNDSTÜCKE

1. Grundstück 1.273m²: Bebaut mit: 430m² Gewerbe-/ Einfamilienhaus mit freitragender Betriebshalle / Garagen, Carports, Lagerflächen und Werkstatt. Helle Räume, Kamin, kleine Innensauna, 2.000 Liter-Aquarium, großer 25m² (=50 Kubikmeter) Außenpool mit elektrischem Hubdach, eigene breite Toreinfahrt

2. Grundstück 964m²: Freifläche, vollerschlossen, baureifes Land, eigene breite Toreinfahrt

3. Grundstück 425m²: Freifläche, vollerschlossen, baureifes Land, eigene superbreite Toreinfahrt - elektrisches Funk-Schiebetor

Die Gesamtfläche aller 3 nebeneinander liegenden Grundstücke beträgt knapp 2.700m².

Der hintere Grundstücksbereich mit Freizeit- und Poolbereich ist blickdicht geschützt und von außen nicht einsehbar. Das Dach wurde doppelt wärmeisoliert gebaut, Energiepass Stufe B. Bisher wurde die Immobilie 35 Jahre für die Vermietung von Hebebühnen und zu Wohn- und Erholungszwecken genutzt. Die hohe, freitragende Halle bietet viele Einsatzmöglichkeiten.

Diese Immobilie ist zum Beispiel sehr interessant für Handwerksunternehmen, die große Lagerflächen benötigen, oder Stellplätze für Dienstleistungsfahrzeuge brauchen. Auf den 2 Freiflächen können insgesamt 3 weitere Wohn-/ Geschäftshäuser errichtet werden. Es sind bereits Fahr- und Parkflächen befestigt.

Die Übertragung kann im Herbst diesen Jahres erfolgen.

3 Grundstücke, 100 Möglichkeiten, 1 Chance!

Kontaktaufnahme an: info@gewerbe-müggelheim.de oder info@grundstück-müggelheim.de

Ein Bus für die Müggelheimer Bergseite?

Enge Straßen und offene Finanzierungsfragen bremsen die Pläne

Von R. S.

Für viele Bewohnerinnen und Bewohner der Müggelheimer Bergseite wäre eine bessere Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr eine große Erleichterung. Ein kleiner Bus könnte helfen, alltägliche Wege einfacher zu bewältigen und die Verbindung zu anderen Verkehrsmitteln zu verbessern. Doch bis eine solche Busverbindung eingerichtet werden kann, sind noch einige Fragen zu klären. Das geht aus einer aktuellen Stellungnahme des Berliner Senats hervor.

Enge Straßen und fehlende Haltestellen

Die BVG hat sich im Mai 2026 vor Ort ein Bild von der Situation gemacht. Dabei stellte sie Schwierigkeiten bei der Befahrbarkeit der vorgesehenen Route über Ludwigshöheweg, Hornbacher Weg, Alsenzer Weg, Enkenbacher Weg und Krampenburger Weg fest. Einige Straßen sind weniger als sechs Meter breit. Parkende Autos und Bäume, die in den Straßenraum hineinragen, erschweren die Durchfahrt zusätzlich. Im Krampenburger Weg kommt der schlechte Zustand des Pflasters hinzu. Auch die Haltestellen sind ein Problem. Bislang fehlen geeignete Flächen für einen sicheren Ein- und Ausstieg. Gerade für ältere Menschen und Menschen mit eingeschränkter Mobilität sind solche Bereiche wichtig. An einigen Stellen müssten dafür zunächst Rasenflächen befestigt und sichere Einstiegsbereiche geschaffen werden. Vier zusätzliche Haltestellen hält die BVG grundsätzlich für sinnvoll. Doch auch dafür wären bauliche Veränderungen notwendig. Provisorische Lösungen wären denkbar, müssten aber ebenfalls einen sicheren und barrierefreien Zugang gewährleisten.

Welche Betriebszeiten wären denkbar?

Neben den baulichen Voraussetzungen stellt sich die Frage, wie ein Busangebot auf der Müggelheimer Bergseite aussehen könnte. Dabei geht es auch darum, zu welchen Zeiten der Bus fahren und wie häufig er unterwegs sein sollte. In der Stellungnahme wird ein möglicher Betrieb mit einem Fahrzeug zwischen 6 und 18 Uhr und einem 20-Minuten-Takt beschrieben. Auch ein deutlich kürzeres Angebot, beispielsweise zwischen 9 und 15 Uhr, wird thematisiert. Die BVG beurteilt eine solche Einschränkung allerdings kritisch. Der betriebliche Aufwand stehe aus ihrer Sicht in keinem angemessenen Verhältnis zum begrenzten Angebot. Zudem würden bei kürzeren Betriebszeiten wichtige Fahrtmöglichkeiten am frühen Morgen und am späteren Nachmittag fehlen. Für die Bewohnerinnen und Bewohner der Müggelheimer Bergseite stellt sich damit die Frage, welches Angebot tatsächlich gebraucht wird. Gerade tagsüber könnte eine zusätzliche Verbindung älteren Menschen, Personen ohne Auto und Menschen, die zum Einkaufen oder zu Arztterminen unterwegs sind, den Alltag erleichtern. Wie viele Menschen einen solchen Bus tatsächlich nutzen würden, lässt sich bislang allerdings nicht verlässlich einschätzen.





Konkrete Berechnungen dazu, wie viele Fahrgäste ein Bus zwischen 9 und 15 Uhr befördern könnte und welche Kosten für diesen Betrieb entstünden, enthält die Stellungnahme nicht. Damit bleibt offen, wie groß der mögliche Bedarf wäre und wie sich der Aufwand eines solchen Angebots im Verhältnis zum erwarteten Nutzen bewerten ließe.

Die Gretchenfrage: Wer soll das bezahlen?

Für die notwendigen Umbauten an den Haltestellen liegt bislang keine konkrete Kostenschätzung vor. Auch zusätzliche Mittel für den Busbetrieb stehen derzeit nicht zur Verfügung. Der Senat verweist darauf, dass zusätzliche Verkehrsleistungen bereits für andere Linien eingesetzt wurden. Diese bedienen Gebiete mit stärkerem Einwohnerwachstum oder höherer Nachfrage. Ob künftig weitere Mittel bereitgestellt werden können, ist derzeit nicht absehbar. Damit fehlen wichtige Grundlagen für eine konkrete Umsetzung. Erst wenn feststeht, welche baulichen Veränderungen erforderlich sind und welche Kosten sie verursachen würden, lässt sich genauer beurteilen, wie groß die Hürden tatsächlich sind.

Wie geht es weiter?

Die bisherigen Prüfungen zeigen, dass sich eine Busverbindung auf der Müggelheimer Bergseite nicht ohne Weiteres einrichten lässt. Noch ist nicht abschließend geklärt, welche Straßenabschnitte tatsächlich verändert werden müssten und ob an einzelnen Stellen kleinere Maßnahmen ausreichen könnten. Die BVG muss gemeinsam mit der für die Straßen zuständigen Stelle klären, unter welchen Bedingungen die Strecke befahren werden kann. Dazu gehören die Eignung der Straßen, die Planung geeigneter Haltestellen und die dafür notwendigen baulichen Veränderungen. Für die Müggelheimer Bergseite bleibt eine bessere Busanbindung damit vorerst eine offene Perspektive. Die Schwierigkeiten sind benannt, doch konkrete Kostenschätzungen, eine gesicherte Finanzierung und ein Zeitplan fehlen weiterhin. Ob sich eine praktikable Lösung finden lässt, hängt davon ab, wie diese Fragen geklärt werden. Der Wunsch nach einer besseren Anbindung bleibt bestehen. Der Müggelheimer Bote bleibt an dem Thema dran.

Jugendbus: Suche nach einem Träger geht weiter

Über das geplante Jugendbus-Projekt in Müggelheim haben wir bereits mehrfach berichtet. Nun gibt es Neuigkeiten zur Trägersuche: Das Interessenbekundungsverfahren des Jugendamts wurde mittlerweile durchgeführt. Um die Umsetzung des Angebots zu sichern, wurde seitens des Jugendamts auch eine mögliche Finanzierung für die verbleibenden Monate des Jahres 2026 sowie für das gesamte Haushaltsjahr 2027 in Aussicht gestellt. Leider hat sich im Rahmen des offiziellen Verfahrens kein Träger der freien Jugendhilfe direkt auf das Projekt beworben. Die verantwortlichen Dienstkräfte im Jugendamt sind deshalb nun in direkten Gesprächen mit einzelnen grundsätzlich interessierten und geeigneten Trägern, um doch noch eine erfolgreiche Umsetzung des Jugendbus-Angebots zu ermöglichen.

R. S.

Pflegedienst
Sonnenschein
der drepharm HANDEL GmbH

Wenn Pflege gebraucht wird – Wir sind für Sie da!

Verlässlich, professionell, menschlich.

Unsere Leistungen im Überblick:

- Grundpflege (Körperpflege, Hilfe beim An- und Ausziehen, Lagerung, Mobilisierung)
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung (z.B. Wundversorgung, Medikamente, Injektionen)
- hauswirtschaftliche Hilfe (z.B. Einkauf, Reinigung)
- Verhinderungspflege bei Ausfall der Angehörigen
- Pflegeberatung nach § 37.3 SGB XI

Wir hören zu, wir kümmern uns, wir handeln.
Ob für Sie selbst oder Ihre Angehörigen – rufen Sie uns an und lassen Sie sich unverbindlich beraten.

Pflegedienst Sonnenschein
der drepharm HANDEL GmbH
Am Müggelpark 25
15537 Gosen-Neu Zittau

Tel.: 033638749 19
E-Mail: hkp@drepharm.de

Besuchen Sie uns auf:
www.drepharm.de

Gesucht: Neue Spielkiste für den Fuchsspielplatz

Es wird eine neue Spielzeugkiste gesucht. Die alte Kiste ist leider zerstört worden. Wer kann eine stabile / robuste Kiste zur Verfügung stellen und zum Fuchsspielplatz bringen? Vielleicht hat jemand eine Kiste aus Holz und braucht sie zu Hause nicht mehr? Die vielen Eltern und Kinder, die den Spielplatz zu schätzen wissen, würden sich sehr freuen, wenn die gemeinschaftlichen Spielsachen wieder ordentlich verstaut werden können.

Doreen Knutti

1x pro Woche Kindern vorlesen

Die gemeinnützige Initiative Lesefunke (peca e.V.) sucht Ehrenamtliche, die einmal pro Woche etwa eine Stunde in einer Kita oder Grundschule in ihrer Nähe vorlesen. Fast jedem dritten Kind wird zu Hause selten oder nie vorgelesen. Keine Vorerfahrung nötig, Lesefunke begleitet den Start. Vorgelesen wird meist aus den Büchern der Einrichtung, eigene Lieblingsbücher sind willkommen. Das erweiterte Führungszeugnis ist für das Ehrenamt kostenlos. Infos und Anmeldung: www.lesefunke.org. *André Fischer*



Lichterfest und Tag der offenen Tür

Die Kita Alt-Müggelheim lädt am **27. November ab 15 Uhr** zum gemütlichen Lichterfest am Krampenburger Weg 2 ein. Große und kleine Besucher dürfen sich auf weihnachtliches Basteln und verschiedene Leckereien freuen. Gleichzeitig findet ein Tag der offenen Tür statt, bei dem interessierte Eltern die Einrichtung kennenlernen können. *mic*



Auf die Plätzchen, fertig, los!

Gemeinsam Plätzchen backen macht noch mehr Spaß als alleine. Wir werden am 3. Advent, Sonntag, den **13.12.2026, von 15:00-18:00 Uhr** in der Alten Schule den Backofen anheizen und die Backstube öffnen. Jeder der mitmachen möchte, kann gern dazukommen - ob jung oder alt, ob anpacken oder unterhalten, ob aufräumen oder einfach zuschauen und genießen - ganz egal, kommen Sie einfach vorbei. Wir möchten es ganz unkompliziert machen. Wir werden einiges an Zutaten für den Teig, Ausstechformen und natürlich viele bunte Streusel vor Ort zur Verfügung stellen. Ihre Lieblingsteige, Zutaten und Dekoration können Sie gern auch mitbringen und mit allen anderen teilen.

Es wird gerührt, geknetet, geformt, gebacken, verziert und vor allem in Nachbarschaft und gemütlicher Runde gemeinsam Zeit verbracht. Wir freuen uns auf viele Gesichter und leckere Plätzchen! Da die Räumlichkeiten für unsere Plätzchen-Bäckerei vom Heimatverein kostenlos zur Verfügung gestellt werden, wird eine Spendenkasse aufgestellt. Der Heimatverein freut sich über jede kleine Spende. Bei Fragen steht Ihnen Bianka Haas unter der Telefonnummer 0152 2169 2379 gerne zur Verfügung.

Bianka, Kathrin, Katja und Marlen von der Bürgervertretung

MEISTERBETRIEB
Dacheindeckungen
Abdichtungen
Dachklempnerei
EGGEBRECHT GmbH
Birkenweg 1a · 15537 Gosen-Neu Zittau
Tel.: 0 33 62.81 33
www.dachdeckerei-eggebrecht.de

Lichterglanz und Miteinander

Einladung zum Martinsfest am 11. November

Von Pfrn. Anke Schwedusch-Bishara

Am Dienstag, den 11. November, lädt die evangelische Kirchengemeinde alle Kinder und Familien herzlich zum Martinsfest ein! Los geht es um 17:00 Uhr in der Kirche mit einer kleinen Aufführung der Geschichte von St. Martin, der seinen Mantel teilte. Ganz in diesem Sinne sammeln wir die Kollekte in diesem Jahr für die Treptower Wärmestube für Obdachlose, um gemeinsam Menschen in Not ein wenig Wärme zu schenken. Im Anschluss zieht der bunte Laternenumzug zur Kirchenwiese (Müggelheimer Damm / Ecke Ludwigshöheweg). Ab ca. 17:30 Uhr erwarten euch dort ein stimmungsvolles Martinsfeuer, Musik der Jagdhornbläser Berlin-Müggelsee und leckere Hörnchen zum Teilen. Wir freuen uns auf viele leuchtende Laternen und ein schönes Fest mit euch!

„COURAGIERT WIDERSTÄNDIG“

Einladung zur Mahnwache und Friedensandacht

Von Gemeindekirchenrat/Umweltkreis

Zum Ende der Friedensdekade wird auch in diesem Jahr dazu eingeladen, sich am Mittwoch, dem 18. November um 18:30 Uhr am Stein des Friedens neben der Kirche in Müggelheim zu einer Mahnwache zu versammeln.



Ein Zeichen der Hoffnung und des Widerstands

Das Thema der diesjährigen Friedensdekade heißt: „COURAGIERT WIDERSTÄNDIG“. Viele Entwicklungen in der Welt und auch in Deutschland lösen Ängste, Frust und Hoffnungslosigkeit aus. Es sind spürbare Realitäten, die viele Menschen lähmen. Und doch: Aufgeben ist keine Option. Unter dem Motto „couragiert widerständig“ lädt die Ökumenische FriedensDekade dazu ein, gemeinsam kraftvolle Zeichen für Frieden, Gerechtigkeit und Verständigung zu setzen. Das Jahresmotto ist ein Weckruf und ein starkes Hoffnungszeichen: Es sind viele, die sich nicht der aktuellen Kriegsrhetorik beugen, sondern dem Frieden eine Stimme geben. Interessierte Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, durch ihre Teilnahme - mit brennenden Kerzen in der Hand - zu bekunden, dass sie sich dem Aufruf der Ökumenischen FriedensDekade anschließen. Hier besteht im zeitlich begrenzten Rahmen die Möglichkeit für eine „Zeitansage“ in geistlicher oder weltlicher Form, um die Sehnsucht unseres Volkes nach Frieden und mehr Sicherheit zum Ausdruck zu bringen.

Friedensandacht zum Abschluss

Nach der Mahnwache findet um 19:00 Uhr in der Kirche eine Friedensandacht am Buß- und Bettag statt.

Puppentheater und Chormusik

Adventsauftakt in der Dorfkirche: Wenn am Samstag, den **28. November,** der Adventsmarkt auf dem Anger zum Bummeln einlädt, öffnet auch die Dorfkirche ihre Türen für zwei besondere Höhepunkte. Für strahlende Kinderaugen sorgt das Puppentheater auf der Empore. Der Elternkreis zeigt das Stück „Das kluge Wildschwein“ – eine liebevoll gestaltete Geschichte rund um die Tiere unseres Waldes zum Schmunzeln und Mitfiebern! Text und Puppen stammen wieder aus der Phantasie von Petra Valverde Ortiz.

Vorstellungen: **14:30 Uhr und 15:30** Uhr (Eintritt frei). Lassen Sie im Anschluss den Nachmittag besinnlich ausklingen: Um **17:00 Uhr** lädt der Männerchor Köpenick unter der Leitung von Ralph Splettstößer zu einem festlichen Adventskonzert in die Kirche ein. Stimmen Sie sich mit warmen Chor-Klängen auf die Adventszeit ein! (Eintritt frei)

Pfrn. Anke Schwedusch-Bishara

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir gehen.
Albert Schweitzer

Eva Maria Kobel

∗20.07.1934 †24.09.2026

In Trauer und Dankbarkeit
Ihre Söhne
Thomas, Michael und Konrad
im Namen der Familie

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis am 11. November 2026 um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Müggelheim statt.

KLEINANZEIGENMARKT

Service

Müggelheimerin kauft alte Dinge, bitte alles anbieten, auch Sammlungen. Tel.: 030-65940490 / 0157-52424123

Mobiler Friseur! Gern mach ich bei Ihnen einen Hausbesuch. Rufen Sie mich an. N. Gastler, Tel.: 53 69 63 90

Wer sucht eine **Putzfee in Müggelheim?** Bitte melden unter Tel.: 0157 3091 3422.

Service

Alarmanlagen/Videoüberwachung Rauchmelder: Beratung/Montage vom Fachmann aus Müggelheim M. Schramm; Tel.: 65 48 42 24

Mobile Fußpflege: Gern mach ich bei Ihnen einen Hausbesuch. Rufen Sie mich an unter: 0176 6340 7574 (A. Gerhardt)

Grafiker für Printprodukte, zuverlässig und schnell. Stundensatz: 77 €. Anfrage unter behringermichael@web.de

Suche

Aufgrund einer Grundstückskündigung nach 40 Jahren suchen wir ein **kleines Wochenendgrundstück** für Gartenarbeiten und zur Pflege in Müggelheim für ein Jahr. Bitte anrufen: Hr. Walter 030 6545 960.

Müggelheimerin sucht dringend für ihre Eltern eine **altersgerechte Wohnung** (parterre mit Terrasse oder 1. Stock mit Balkon) 2,5-3 Zimmer. **Bin für jeden Tipp dankbar.** Bitte melden unter: 030-6595114 oder 0160-90503717.

Suche Nachmieter ab 01.02.2027 für ruhige und gepflegte **70 qm Wohnung mit Balkon** in Müggelheim, Philipp-Jacob-Rauch-Str., Nähe Aufgang zum Müggelberg. Gut erhaltenes und zum Teil neues Inventar kann übernommen werden. **Keller 12 qm.** Tel.: 0162 3013 636.

Verkauf

Hausrödelmarkt in der Garage am 15. November 2026 von 10-16 Uhr im Ludwigshöheweg 39.

Bestattungshaus Feige

Tag und Nacht
030 65 018 018
www.bestattungshaus-feige.de

CATHOLY
BESTATTUNGEN
begleitend an Ihrer Seite



- Hausbesuche
- Vorsorgegespräche
- Beratungen kostenlos und unverbindlich

Telefon: 0 33 62/2 05 82
Friedrichstr. 37, 15537 Erkner

Telefon: 03 36 38/67 000
Waldstr. 36, 15562 Rüdersdorf

Schalten Sie Ihre Anzeige:
anzeigen@mueggelheimer-bote.de

Anzeige ausschneiden und aufheben – erscheint nicht regelmäßig

Der Lebensbaum. Die neue Form der Bestattung



Bei unserem Angebot „Lebensbaum“ wird der Verstorbene in unser Vertragskrematorium nach Tschechien überführt und die Asche des Verstorbenen in ein spezielles Pflanzsubstrat gewandelt, in das dann eine Pflanze Ihrer Wahl eingebracht wird. Dieses Ensemble wird Ihnen zeitnah in Deutschland übergeben. Es handelt sich um eine Alternative zur klassischen Urne. Eine Friedhofspflicht ist hierfür nicht vorgesehen.



Wir beraten Sie gern.
Märkische
Erd-, Feuer- und Seebestattung
Mitglied im Aeternitas e.V. - Verbraucherinitiative Bestattungskultur

Inhaber: Raymund Stelzer • CZ: Vysočany 4 • 431 43 Hrušovany • Tel.: 030/ 96 20 30 96
Fax: 96 20 05 07 • Internet: www.raymund-stelzer.de • e-Mail: raymund-stelzer@arcor.de

Kirchentermine im November

Gottesdienste

So, 08.11. 10 Uhr: Gottesdienst zum Beginn der Friedensdekade, Pfrn. Schwedusch-Bishara; **Mi, 11.11. 17 Uhr:** Martinsspiel für Kinder, Elternkreis/Pfrn. Schwedusch-Bishara; **So, 15.11. 10 Uhr:** Gottesdienst, Lektor A. Schmidt; **Mi, 18.11. 18.30 Uhr:** Mahnwache für den Frieden; **Mi, 18.11. 19 Uhr:** Friedensandacht am Buß- und Bettag, Pfrn. Schwedusch-Bishara; **So, 22.11. 10 Uhr:** Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Pfrn. Schwedusch-Bishara; **So, 29.11. 10 Uhr:** Gottesdienst zum 1. Advent, Lektorin J. Schön; **So, 06.12. 10 Uhr:** Gottesdienst zum 2. Advent, Lektor A. Schmidt.

Kirchenkonzerte

Sa, 28.11. 17 Uhr: Adventskonzert des Männerchores Köpenick – Cöpenicker Liedertafel 1875 e.V.; Leitung: Ralph Splettstößer.

Gemeindekirchenrat

Di, 01.12. 19.30 Uhr im Gemeindezentrum.

Kinderkirche

donnerstags, 15.30-17.15 Uhr: 1.-6. Klasse, Gemeindehaus (bis 19.11. – danach finden Proben für das Krippenspiel statt).

Konfirmanden

8. Kl. **mittwochs, 17 Uhr** im Gemeindehaus Köpenick; 7. Kl. **donnerstags, 17 Uhr** im Gemeindehaus Köpenick; **Fr, 04.-So, 06.12.** Konfirmandenfahrt der 7. Kl. ins Christian-Schreiber-Haus, Alt Buchhorst.

Junge Gemeinde

Mi, 04. und 18.11. 18.30-21 Uhr: Treff für Jugendliche im Gemeindezentrum.

Kreise

Mo, 09.11. 19 Uhr: Elternkreis –Vorbereitungen für St. Martin und Advent im Gemeindezentrum; **Di, 10. und 24.11. 15-17 Uhr:** Spieletreff-Gesellschaftsspiele für alle Generationen im Gemeindezentrum; **Do, 12.11. 19 Uhr:** „Couragiert Widerständig“ – Gespräch zur Friedensdekade im Gemeindezentrum; **Mo, 16.11. 14.30 Uhr:** Ökumenische Frauengruppe – „Begräbniskultur im Wandel“ im Gemeindezentrum; Umweltkreis bei Fam. Dr. König, Darsteiner Weg 38, **Termin erfragen** unter: 6598817.

Weitere Termine

Mi, 11.11. 17.30 Uhr: Martinsfeuer, Kirchenwiese Müggelheimer Damm 204; **So, 15.11. 11 Uhr:** Gemeindeversammlung, Dorfkirche Müggelheim; **Mi, 18.11. 18.30 Uhr:** Mahnwache für den Frieden, Friedensstein; **Do, 26.11. 15-16 Uhr:** Krippenspielprobe, Dorfkirche; **Do, 26.11. 16.30 Uhr:** Adventsgärtlein für Kinder – meditative Hinführung zum Advent, Gemeindezentrum, bitte bei der Pfarrerin anmelden; **Sa, 28.11. 14.30 und 15.30 Uhr:** Puppenspiel „Das kluge Wildschwein“, Kirchenempore, aufgeführt vom Elternkreis der Gemeinde, Eintritt frei.

Sprechstunde der Pfarrerin

dienstags, 17-19 Uhr im Büro im Gemeindezentrum.

Gesucht: Zwei grüne Schmuckstücke für Kirche & Anger

Die Advents- und Weihnachtszeit steht vor der Tür und für unsere Kirche sowie den Anger dahinter suchen wir wieder **zwei schöne Nadelbäume** (Höhe ca. 3 bis 4 Meter). Müssen oder möchten Sie sich in Ihrem Garten von einer passenden Tanne oder Fichte trennen? Schenken Sie dem Ort einen festlichen Blickfang! Wenn Sie einen passenden Baum abzugeben haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt. Tel.: 65 94 05 93; E-Mail: pfarramt@ekg-mueggelheim.de. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!

Gemeindekirchenrat Müggelheim & Pfrn. Anke Schwedusch-Bishara



Kathrin Sobeck

Tag-und Nachtruf:
030.922 56 293

Sobeck - Bestattungen
Erd-, Feuer- und Seebestattung
Kinzerallee 24 . 12555 Berlin

Erd- oder Feuerbestattung komplett ab 2200,– €.

Inklusive: Sarg mit Sargausstattung und Bestattungskleid, Schmuckurne und kleiner Blumenschmuck für Sarg oder Urne, eine Überführung, Durchführung der Trauerfeier mit Musik, Einäscherungsgebühren, 5 Sterbeurkunden sowie Erledigung aller Formalitäten, Beratung jederzeit bei Ihnen zu Hause.



Kulturtipps

Mélange Coloré III – Jahresendausstellung in der Galerie Grünstraße

Zum Jahresende lädt die Galerie Grünstraße (Grünstraße 22 (Zugang über Böttcherstraße), 12555 Berlin) in der Zeit vom 12. November bis 23. Dezember 2026 erneut zu einer vielversprechenden Gruppenausstellung ein. Künstlerinnen und Künstler zeigen u. a. Malerei, Zeichnung, Grafik, Kleinplastik, Keramik, Schmuck, Porzellan. Zu folgenden Öffnungszeiten kann man die interessante Schau genießen und vielleicht auch das eine oder andere Geschenk für seine Lieben bzw. für sich selbst entdecken: Dienstag bis Sonnabend und am Sonntag, dem 13. Dezember 2026 von 13 bis 19 Uhr. Man darf gespannt sein auf eine ganz besondere Mischung künstlerischer Handschriften, die in der Adventzeit in Alt-Köpenick Glanzpunkte setzen werden.

Adventskonzerte im Rathaus Treptow

Die Chorgemeinschaft „pro musica“ Treptow e.V. lädt am 28. und 29. November zu ihren Adventskonzerten unter dem Titel „… wo wir Menschen sind“ ins Rathaus Treptow (Neue Krugallee 4) ein. Auf dem Programm stehen bekannte Weihnachtslieder sowie Stücke über Heimat, Frieden und weihnachtliche Traditionen aus anderen Ländern. Auch ein neues Arrangement eines Udo-Jürgens-Liedes wird aufgeführt. Beginn ist jeweils um 11 Uhr, Einlass ab 10:30 Uhr. Der Eintritt kostet 10 Euro. Karten können unter 0157 31578883 oder per E-Mail an promusica@hoeffling.info reserviert werden.


Foto © Natalie Toczek

„Juwelen des Kosmos“ feiert Weltpremiere

Am 3. November feiert die neue Fulldome-Produktion „Juwelen des Kosmos“ im Zeiss-Großplanetarium ihre Weltpremiere. Spektakuläre Aufnahmen der Weltraumteleskope James Webb und Hubble zeigen farbenprächtige Nebel, Sternhaufen und ferne Galaxien auf der 360-Grad-Kuppel. Das live moderierte Programm erklärt unter anderem die Entstehung von Sternen und die Entwicklung des Universums. Künftig ist die Produktion auch in der Archenhold-Sternwarte zu erleben. Weitere Informationen unter www.planetarium.berlin/juwelen-des-kosmos.


Foto © Birgit Meixner

Nosferatu sorgt für Gänsehaut in der Dorfkirche Gosen

Wer Lust hat, dieses Gruseln noch etwas länger zu genießen, der hat am Sonntag, den 8. November um 16:30 Uhr in der Dorfkirche Gosen Gelegenheit dazu. Der Förderverein Dorfkirche Gosen e.V. lädt zu Kino in der Kirche ein. Passend zur Halloweenzeit gibt es in der Kirche ein Stummfilmkonzert. Der bekannte Stummfilmpianist Stephan Graf von Bothmer vertont den berühmten Stummfilm NOSFERATU von Friedrich Wilhelm Murnau aus dem Jahr 1922 live mit seiner Musik auf der historischen Dinse-Orgel in der Gosener Dorfkirche.

Witz für die Kids

Erklärt der **Lehrer** in der Schule: „Wörter, die mit 'un' anfangen, bedeuten immer etwas Schlechtes, wie Unfrieden oder unangenehm.“ **Fritzchen** meldet sich und sagt: „Ich kann ein weiteres nennen: 'Unterricht'!“

Humor für Erwachsene

Thomas: „Was machst du morgen?“ Peter: „Ich lasse einen **Drachen** steigen.“ Thomas: „Ich auch. Es geht mit der **Schwiegermutter** in die Berge.“

LBS IMMOBILIEN

Makler Nr. 1*

Immobilienverkauf leicht gemacht!

Nutzen Sie die Kompetenz und Erfahrung eines starken Partners. So erzielen Sie einen guten Preis. Besichtigungen erfolgen ausschließlich mit finanzierungsvorgeprüften Kunden.

Für eine kostenlose Preiseinschätzung Ihrer Immobilie einfach QR-Code scannen. Für den Käufer sind alle Leistungen kostenfrei. Ich freue mich auf Sie.

*Zusammen mit der Sparkassen-Finanzgruppe lt. Immobilienmanager Ausgabe 09/17.

Roy Domke · Regionalleiter der LBS Nord und der LBS Immobilien GmbH Nord West
Hönower Str. 43 · 12623 Berlin · Tel. 030/565994-15 · 0177/2157085 · roy.domke@lbs-nord.de

www.lbsi-nordwest.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Impressum

Verlag & Gestaltung: Michael Behringer, Müggelheimer Damm 266b, 12559 Berlin, redaktion@mueggelheimer-bote.de
Chefredakteurin/Anzeigen: Christina Stöckel, Tel. 5481 2841, Handy: 0160 9187 4581
Anzeigen: Angela Draffehn, Tel. 6594 0065, Fax: 6594 0066, anzeigen@mueggelheimer-bote.de
Internet: www.mueggelheimer-bote.de
Titelbild: R. S.
Konto: IBAN: DE92100110012604169962, BIC: NTSBDEB1XXX
Druck: Pinguin Druck, Marienburger Str. 16, 10405 Berlin

PinguinDruck.de

Der **nächste Bote** erscheint am **5./6. Dezember.** **Anzeigenschluss** ist Dienstag, **24. November.**
Namentlich gekennzeichnete Texte entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion. Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Belieferung. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe und Artikel zu kürzen.